



Dieses Handbuch enthält spezifische Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherheit der Mitarbeiter. Das Bild mit Gefahrenwarnungen bezeichnet sicherheitsrelevante Anweisungen und Warnhinweise in diesem Handbuch. Installieren, betreiben oder warten Sie dieses System erst, wenn Sie die Anweisungen, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise in diesem Handbuch gelesen und verstanden haben.

Technischer Service von Donaldson BOFA

Wenn ein Problem mit Ihrem System auftritt, lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlerbehebung dieses Handbuchs. Wenn das Problem immer noch nicht behoben werden kann:

- Besuchen Sie unsere Website unter www.donaldsonbofa, um Onlinehilfe zu erhalten.
- Oder kontaktieren Sie die Hotline unter:
 - RdW: +44 (0)1202 699 444 (Mo – Fr 9:00 – 17:00 GMT)
 - USA: +1 (618) 205 5007 (Mo – Fr 9:00 – 17:00 CST).
- E-Mail:
 - RdW: bofatechnical@donaldson.com
 - USA: bofatechnicalus@donaldson.com

Seriennummer

Geben Sie zur späteren Referenz die Details Ihres Systems in das dafür vorgesehene Feld ein. Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild an der Seite/Rückseite des Systems.

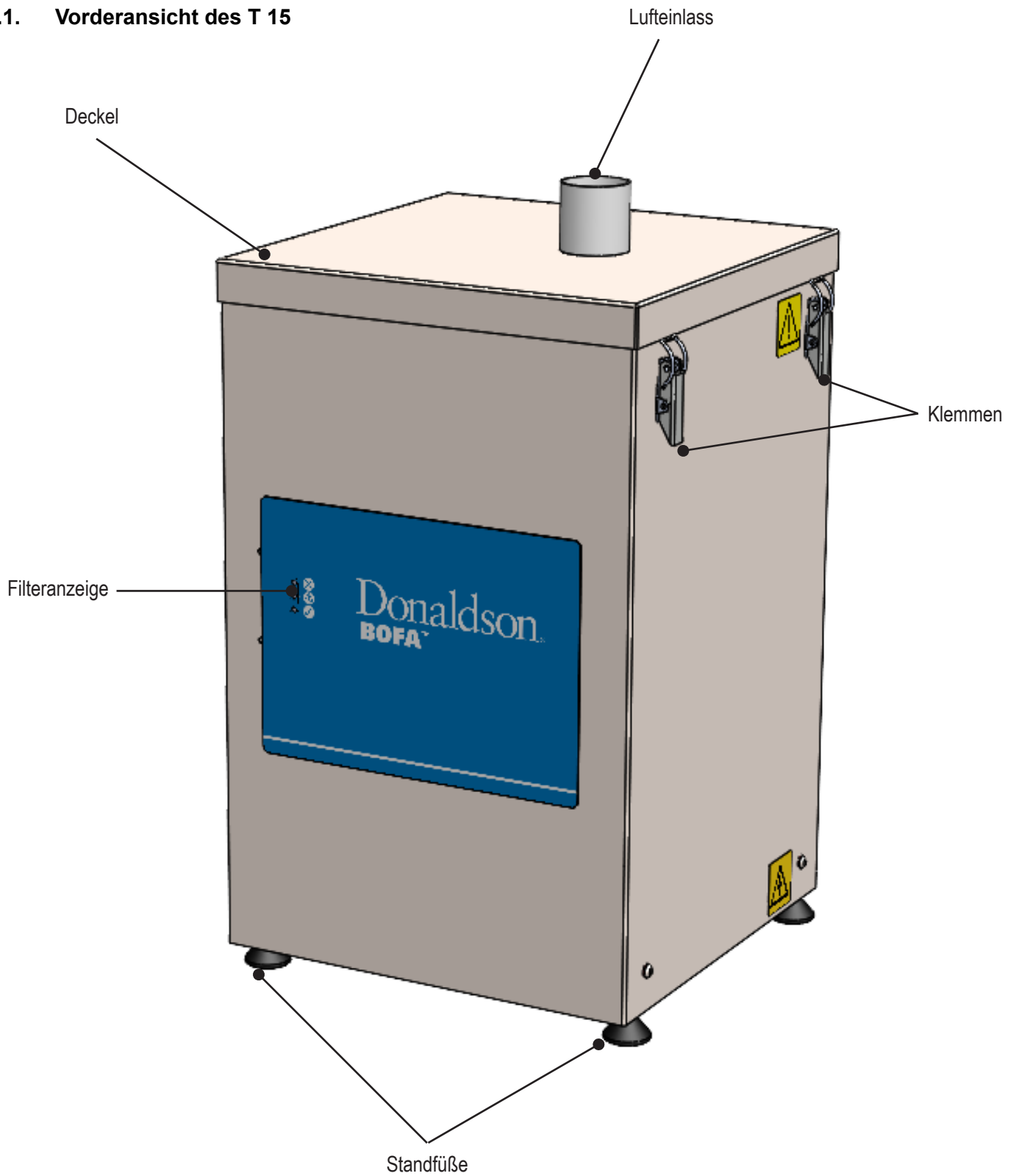
| | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |

Inhaltsverzeichnis

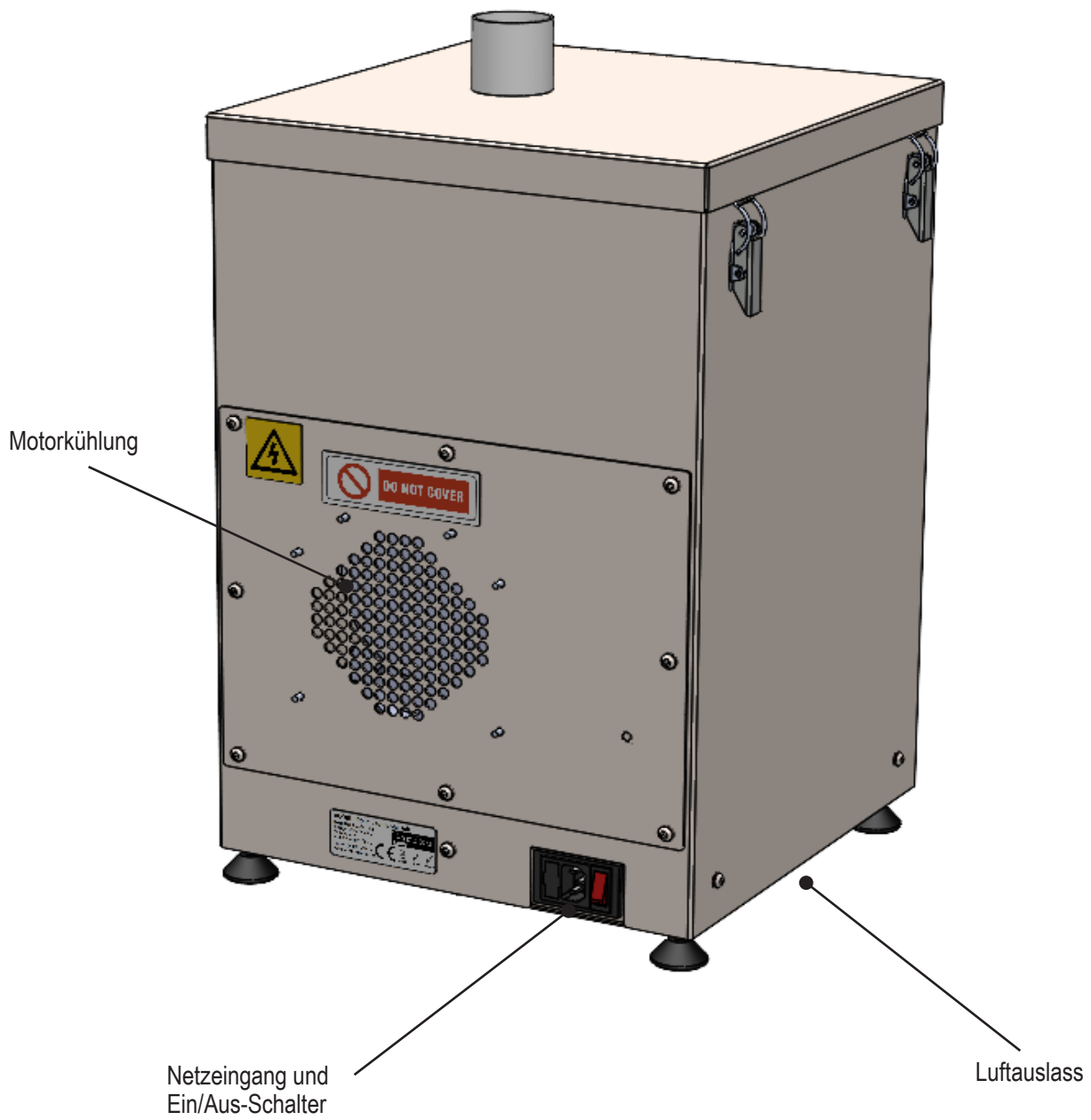
| | | |
|-----------|---|-----------|
| 1 | Übersicht | 2 |
| 1.1. | Vorderansicht des T 15 | 2 |
| 1.2. | Rückansicht des T 15 | 3 |
| 1.3. | Übersicht über das Bedienfeld | 4 |
| 2 | Sicherheitshinweise | 3 |
| 2.1. | Wichtige Sicherheitshinweise | 3 |
| 2.2. | Warn- und Informationszeichen | 4 |
| 2.3. | Warnung vor Brandgefahr | 5 |
| 3 | Vor der Installation | 6 |
| 3.1. | Entfernen der Verpackung und Platzierung des Systems | 6 |
| 4 | Installation | 7 |
| 4.1. | Allgemeine Richtlinien für eine erfolgreiche Installation | 7 |
| 4.2. | Anschluss an die Stromversorgung | 7 |
| 4.3. | Anschluss an Versorgung | 8 |
| 4.4. | Gerät trennen | 8 |
| 5 | Betrieb | 9 |
| 5.1. | Absaugsystem einschalten | 9 |
| 6 | Wartung | 10 |
| 6.1. | Wartung – Vereinigtes Königreich | 10 |
| 6.1.1. | Wartung – allgemein | 10 |
| 6.1.2. | Absaugsystem reinigen | 10 |
| 6.1.3. | Reinigung der Spitze des Absaugsystem-Leitungssystems | 10 |
| 6.2. | Filter ersetzen | 11 |
| 6.2.1. | Vorfilter ersetzen | 12 |
| 6.2.2. | Kombifilter ersetzen | 12 |
| 7 | Fehlerbehebung..... | 13 |
| 7.1. | Blinkende LEDs | 13 |
| 7.2. | Fehleranzeige | 13 |
| 8 | Ersatzteile..... | 14 |
| 8.1. | Verbrauchsmaterialien | 14 |
| 8.2. | Wartungsprotokoll | 14 |
| 8.3. | Filterentsorgung | 14 |
| 9 | Systemspezifikationen | 15 |
| 10 | Kontaktdaten..... | 16 |
| 11 | Prüfprotokoll | 17 |

1 Übersicht

1.1. Vorderansicht des T 15

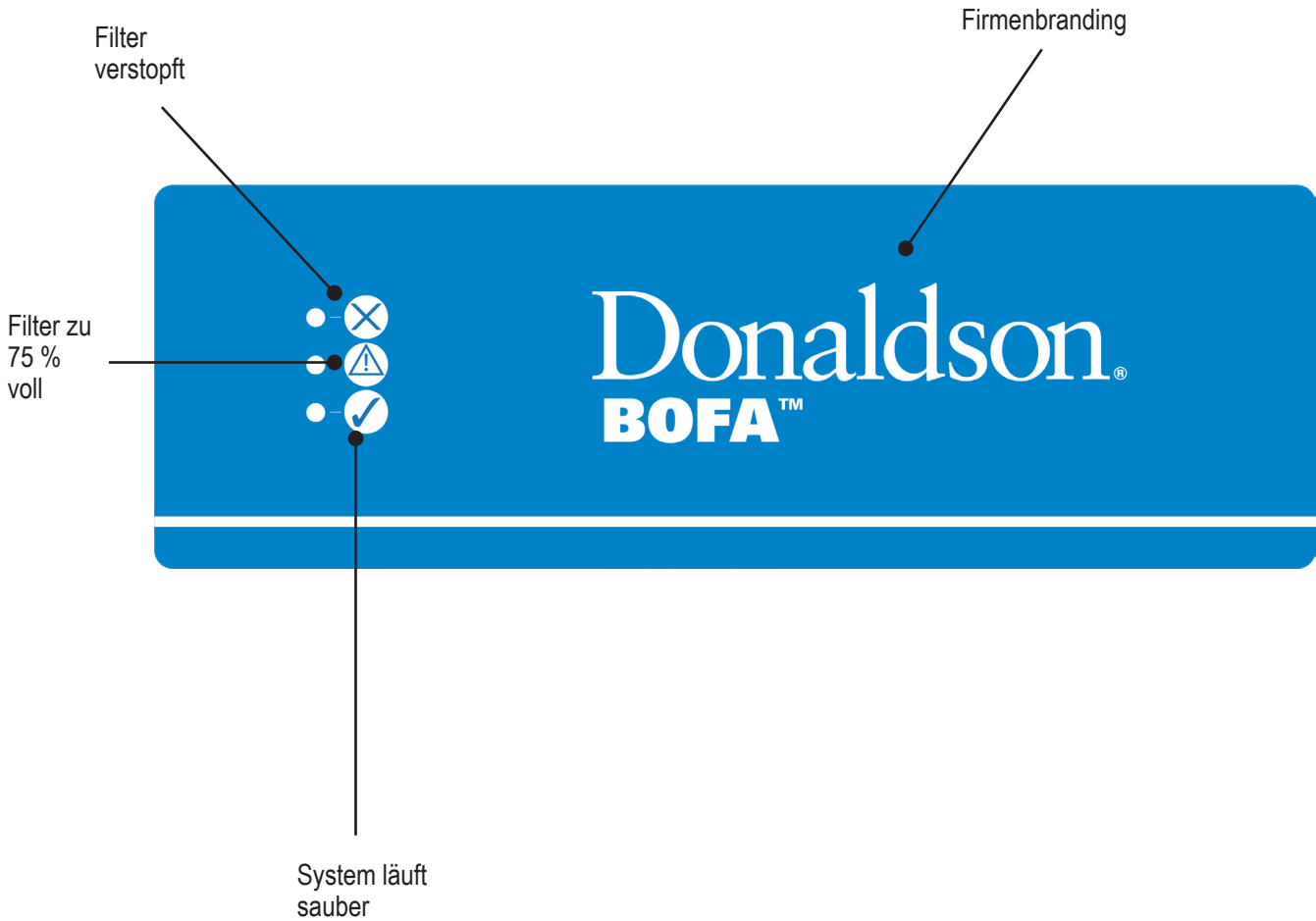


1.2. Rückansicht des T 15



1.3. Übersicht über das Bedienfeld





Das folgende Diagramm zeigt einen Überblick über die Bedienfeldfunktionen.



2 Sicherheitshinweise

2.1. Wichtige Sicherheitshinweise

Symbole, die auf dem Absaugsystem verwendet werden und auf die in diesem Handbuch verwiesen wird.

| Symbol | Bedeutung | |
|--|-----------------------------|---|
|  | GEFAHR | Weist sich auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin. Wird die Gefahrensituation nicht vermieden, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen (bleibenden Schäden) führen. Bitte schlagen Sie im Handbuch nach, wenn dieses Symbol angezeigt wird. |
|  | WARNUNG | Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Wenn diese nicht vermieden wird, kann dies zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen. Bitte schlagen Sie im Handbuch nach, wenn dieses Symbol angezeigt wird. |
|  | VORSICHT | Dies bezieht sich auf eine möglicherweise gefährliche Situation. Wird diese nicht vermieden, können das Produkt oder etwas in der Umgebung beschädigt werden. |
|  | WICHTIG (Siehe Handbuch) | Weist auf Tipps und andere besonders nützliche Informationen hin. Dieses Symbol weist auf keine gefährliche oder schädliche Situation hin. Schlagen Sie im Handbuch nach, wenn dieses Symbol angezeigt wird. |

EU-Erklärung

Das System wurde entwickelt, um die grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EG und der EMV-Richtlinie 2014/30/EU zu erfüllen. Für das vollständige Konformitätsdokument und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das technische Team:

- USA: bofatechnicalus@donaldson.com
- RdW: bofatechnical@donaldson.com

Elektrische Sicherheit

Das System wurde so entwickelt, dass es die grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EG erfüllt. Die Anforderungen der EMV-Richtlinie 2014/30/EU werden ebenfalls erfüllt.

Warnung

Bei Arbeiten mit geöffnetem Gebläsegehäuse sind spannungsführende 230/115-Volt-Netzkomponenten zugänglich. Stellen Sie sicher, dass die Regeln und Vorschriften für Arbeiten an unter Spannung stehenden Komponenten stets eingehalten werden.

Wichtig

Um das Risiko von Feuer, elektrischem Schlag oder Verletzungen zu minimieren:


1. Trennen Sie das System stets vom Stromnetz, bevor Sie die Zugangsklappe zum Gebläse entfernen.
2. Verwenden Sie das System nur wie in diesem Handbuch beschrieben.
3. Schließen Sie das System an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.

Gefahren für Augen, Atmung und Haut

Sobald sie verwendet wurden, können die Filter innerhalb des Absaugsystems eine Mischung von Partikeln enthalten, von denen einige eine Größe im Submikronbereich haben können. Werden die verwendeten Filter bewegt, kann ein Teil dieser Partikel aufgewirbelt werden und in die Atemwege und die Augen der Bedienperson gelangen.

Zusätzlich können die Partikel je nach den bearbeiteten Materialien die Haut reizen.

Dieses System darf nicht für Prozesse mit Funken aus brennbaren Materialien oder mit explosiven Stäuben und Gasen verwendet werden, ohne dass zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

| | | |
|---|----------|--|
|  | VORSICHT | Tragen Sie beim Wechseln der gebrauchten Filter immer eine Maske, Sicherheitsschuhe, eine Schutzbrille und Handschuhe. |
|---|----------|--|

Aktivkohleauswahl


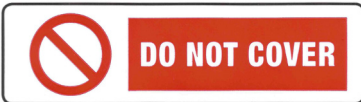


Bitte beachten Sie, dass die Medien im Gasfilter des Absaugsystems eine Vielzahl organischer Verbindungen adsorbieren können. Es liegt jedoch in der Verantwortung des Benutzers, sicherzustellen, dass das gewählte Medium für die jeweilige Anwendung geeignet ist.

Vorgesehene Verwendung

Dieses Gerät wurde entwickelt, um bei einer Vielzahl von Anwendungen Rauch abzusaugen und zu filtern. Es liegt jedoch in der Verantwortung des Benutzers, sicherzustellen, dass das Gerät korrekt installiert und für die Anwendung geeignet ist. Dieses Absaugsystem darf nicht für Nassanwendungen oder Anwendungen mit sauren Dämpfen verwendet werden.

2.2. Warn- und Informationszeichen

In der folgenden Liste sind die auf Ihrem System verwendeten Zeichen aufgeführt

| Symbol | Bedeutung | |
|---|--|---|
|  | SCHUTZBRILLE, HANDSCHUHE UND MASKE | Dies erscheint auf Filtern und weist darauf hin, dass beim Umgang mit gebrauchten Filtern Schutzbrillen, Handschuhe und Masken getragen werden sollten. |
|  | NICHT ABDECKEN | Decken Sie keine Luftschlitze oder Löcher an den Platten neben diesem Zeichen ab. |
|  | GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN STROM | Das Entfernen von Verkleidungen mit diesem Zeichen ermöglicht den Zugriff auf potenziell unter Spannung stehende Komponenten. |
|  | WARNUNG | Die Stromversorgung sollte getrennt werden, bevor die Verkleidung mit diesem Zeichen geöffnet/entfernt wird. |

HINWEIS: Wird das Gerät anders als vom Hersteller angegeben verwendet, kann der Schutz, den das Gerät bietet, beeinträchtigt werden.

2.3. Warnung vor Brandgefahr

Im sehr seltenen Fall, dass brennende Glut oder Funken in das Rauchabsaugsystem eingesaugt werden, können sich die Filter möglicherweise entzünden. Während ein daraus resultierendes Feuer typischerweise auf das Rauchabsaugsystem beschränkt bliebe, könnte der Schaden am System erheblich sein.

Es ist daher wichtig, die Möglichkeit des Eintretens einer solchen Situation zu minimieren, indem eine geeignete Risikoeinschätzung durchgeführt wird, um Folgendes festzulegen:

- a). Ob zusätzliche Brandschutzausrüstung installiert werden soll.
- b). Geeignete Wartungsverfahren, um das Risiko von Ablagerungen zu vermeiden, die möglicherweise brennen könnten.

Dieses Absaugsystem sollte nicht in Prozessen verwendet werden, bei denen Funken auftreten können sowie explosive Stäube und Gase bzw. Partikel, die sich spontan entzünden können, involviert sind, ohne dass zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Es ist wichtig, dass Düsen oder andere Absaug-/Rauchabzugsvorrichtungen und Schläuche/Rohrleitungen regelmäßig gereinigt werden, um die Ablagerung von möglicherweise entzündlichen Rückständen zu verhindern.

3 Vor der Installation

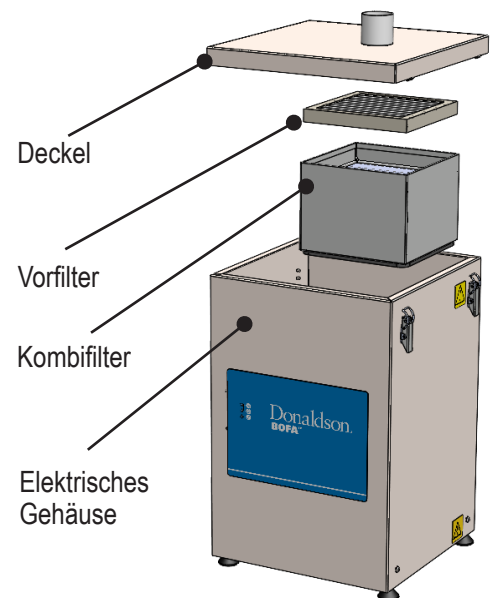
3.1 Entfernen der Verpackung und Platzierung des Systems




Überprüfen Sie das Absaugsystem vor dem Einbau auf Beschädigungen.

Alle Verpackungen müssen entfernt werden, bevor das System an die Stromversorgung angeschlossen wird.

Bitte lesen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch, bevor Sie dieses Absaugsystem verwenden.

1. Bringen Sie das System an den Ort, an dem es installiert werden soll, und entfernen Sie die äußere Verpackung.
Dieses System sollte in einem gut belüfteten Bereich installiert werden.
2. Stellen Sie sicher, dass um alle belüfteten Platten des Absaugsystems 500 mm (20") Platz zur Verfügung steht, um einen ausreichenden Luftstrom zu gewährleisten.
3. Prüfen Sie, ob der Filter in seiner richtigen Position ist, bevor Sie den Deckel wieder anbringen und die Klammern befestigen.



| | | |
|---|----------|--|
|  | VORSICHT | Aufgrund des Gewichts des Absaugsystems sind eine geeignete Hubvorrichtung zu verwenden und geeignete Sicherheitsvorkehrungen zu treffen (Einzelheiten zum Produktgewicht siehe Abschnitt Systemdatenblatt). |
|  | VORSICHT | Blockieren oder verdecken Sie die Kühlöffnungen am System nicht, da dies den Luftstrom stark einschränken und das System beschädigen würde. |
|  | VORSICHT | Unter keinen Umständen dürfen die Auslassöffnungen abgedeckt werden, da dies den Luftstrom einschränkt und eine Überhitzung verursacht. |

4 Installation



Das System wurde entwickelt, um Dämpfe mit potenziell gefährlichen Partikeln und Gasen zu entfernen und zu filtern, die während des Herstellungsprozesses entstehen. Solche gefährlichen Stoffe werden in einem mehrstufigen Filtersystem aufgefangen, woraufhin die gereinigte Luft an den Arbeitsplatz zurückgeführt wird.

4.1. Allgemeine Richtlinien für eine erfolgreiche Installation

- Halten Sie die Leitungslänge auf ein Minimum.
- Vermeiden Sie scharfe Biegungen/Kurven in den Leitungssystemen.
- Vermeiden Sie mehrfache Biegungen/Kurven in den Leitungssystemen.
- Verwenden Sie bei Möglichkeit ein Leitungssystem mit größerem Durchmesser.

4.2. Anschluss an die Stromversorgung

Beachten Sie bitte bei der Auswahl der Netzsteckdose für das System die Angaben auf der Rückseite des Handbuchs. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung geeignet ist, bevor Sie das System anschließen.

| | | |
|--|-------------------------------|---|
|  | <p>ELEKTRISCHE GEFAHR</p> | <p>Überprüfen Sie die Integrität des Stromkabels. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, darf das Absaugsystem nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. Das Netzkabel sollte nur von einem „Donaldson BOFA“-Techniker ausgetauscht werden, da nach dem Austausch möglicherweise eine elektrische Sicherheitsprüfung erforderlich ist.</p> |
|  | <p>VORSICHT</p> | <p>Das System MUSS an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.</p> |

Wichtig – nur 3-phasige Systeme: Es ist sehr wichtig, dass der Neutralleiter angeschlossen ist, bevor das System eingeschaltet wird. Andernfalls kann das Absaugsystem beschädigt werden.

Wenn Ihr System für Ihre Bestellung angepasst wurde, lesen Sie bitte den Abschnitt „Optionale Funktionen“, bevor Sie den Stromanschluss herstellen, da zusätzliche Anschlüsse erforderlich sein können, bevor das Absaugsystem mit Strom versorgt wird.

Schließen Sie das Netzkabel an eine isolierte Stromversorgung an.

Die Netzsteckdose sollte in der Nähe des Absaugsystems installiert werden. Sie sollte leicht zugänglich und ein-/ausgeschaltet werden können. Die Kabelführung muss so angeordnet sein, dass Stolpergefahr vermieden wird.

Dieses Gerät muss gemäß den örtlichen Vorschriften montiert werden.

Anleitung zum Testen tragbarer Geräte

Dieses Gerät ist ein elektrisches Gerät der Klasse I, das einen Erdungsschutz erfordert. Das Gerät enthält Überspannungsschutzgeräte vom Typ 3. Während der PAT-Prüfung müssen die Prüfspannung L-E und N-E auf 250 V Gleichstrom begrenzt werden, um ein Aktivieren des Überspannungsschutzes zu vermeiden.

4.3. Anschluss an Versorgung

Bitte verwenden Sie die folgende Tabelle, um den Anschluss an die Stromversorgung zu ermöglichen:

| Kabelkennung | Funktion/Anschluss an |
|--------------|-----------------------|
| 1 | Live |
| 2 | Neutral |
| Grün/Gelb | Masse |

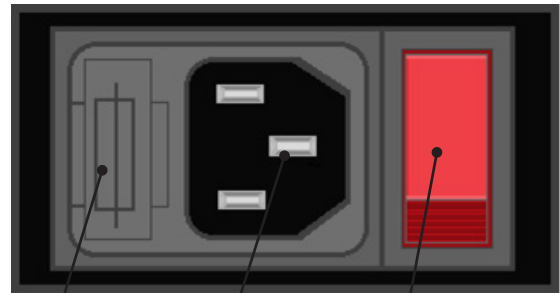
Donaldson BOFA empfiehlt, das Absaugsystem an einen Leistungsschalter anzuschließen, der für ein Gerät mit 19,5 A geeignet ist. Es wird außerdem empfohlen, dass sich die Trennvorrichtung neben dem Absaugsystem befindet. Der Schutzleiter ist in der Nähe der Netzanschlüsse zu montieren.

4.4. Gerät trennen

Dieses Gerät muss an einen Leistungsschalter angeschlossen werden und der Leistungsschalter muss leicht erreichbar und als Trennvorrichtung für das Absaugsystem gekennzeichnet sein.

5**Betrieb****5.1. Absaugsystem einschalten**

Drücken Sie den Haupt-Ein-Aus-Schalters in die Position „ON“ (siehe Abschnitt 1 für Position des Schalters).



Sicherungskasten Netzanschluss Ein-Aus-Schalter

6**Wartung****6.1. Wartung – Vereinigtes Königreich**

Gemäß Regelung 9 der COSHH-Vorschriften ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass alle lokalen Abluftsysteme mindestens einmal alle 14 Monate gründlich geprüft und getestet werden (in der Regel jährlich). Der genehmigte Verhaltenskodex empfiehlt, mindestens einmal pro Woche eine Sichtprüfung durchzuführen.

Die COSHH verlangt, dass die jährliche Inspektion und Prüfung von einer kompetenten Person durchgeführt wird und dass die Ergebnisse der Dokumentierung in einem Protokoll aufgezeichnet werden.

Wenden Sie sich an den Verkäufer, um weitere Informationen zur Überprüfung und Zertifizierung zu erhalten.

6.1.1. Wartung – allgemein

Die Wartung durch den Benutzer beschränkt sich auf die Reinigung des Systems und den Austausch des Filters. Nur die vom Hersteller geschulten Wartungstechniker sind berechtigt, die Überprüfung und den Austausch von Komponenten durchzuführen. Unbefugte Arbeiten oder die Verwendung nicht autorisierter Ersatzfilter können zu einer potenziell gefährlichen Situation und/oder zu Schäden am Absaugsystem führen und die Herstellergarantie außer Kraft setzen.

6.1.2. Absaugsystem reinigen

Die pulverbeschichtete Oberfläche kann mit einem feuchten Tuch und einem nicht schädlichen Reinigungsmittel gereinigt werden. Verwenden Sie kein scheuerndes Reinigungsmittel, da dies die Oberfläche beschädigen würde.

Die Kühlein- und -auslässe sollten einmal jährlich gereinigt werden, um Staubansammlungen und Überhitzung der Absaugsysteme zu verhindern.

6.1.3. Reinigung der Spitze des Absaugsystem-Leitungssystems

Um sicherzustellen, dass das Absaugrohr jedes Bedieners die empfohlene Luftmenge aus der Eisenspitze zieht, muss der Bediener das Absaugrohr während des täglichen Gebrauchs mindestens einmal mit der mitgelieferten Messingbürste reinigen. Es sind Ersatzbürsten erhältlich. Es kann auch erforderlich sein, den Silikonschlauch zu reinigen. Dies kann erreicht werden, indem das Rohr zwischen Finger und Daumen gerollt wird. (Weiter Einzelheiten finden Sie im Wartungsblatt für jeden Eisenumrüstungssatz.)

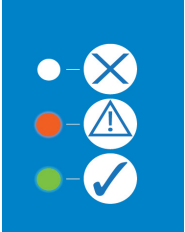
6.2. Filter ersetzen

Es wird empfohlen, die Filter alle 12 Monate zu wechseln, es sei denn, das System fordert zu häufigeren Wechseln auf. Benutzer sollten Aufzeichnungen über diese Ersetzungen führen.

Es wird empfohlen, einen Ersatzfiltersatz vor Ort aufzubewahren, um zu verhindern, dass das Absaugsystem länger nicht verfügbar ist. Teilenummern für Ersatzfilter finden Sie auf den in Ihrem System eingebauten Filtern.

Um eine Überhitzung zu vermeiden, sollten Absaugsysteme nicht mit einem verstopften Filter oder mit Staubablagerungen an Ein- und Auslässen betrieben werden.

Während des Betriebs warnt das Absaugsystem den Benutzer, wenn der Filter ausgetauscht werden muss. Wenn der Filter zu 75 % voll ist, leuchten sowohl die grüne als auch die gelbe LEDs auf.



Wenn der Filter voll/verstopft ist, leuchtet die rote LED auf dem Bedienfeld auf. Alle drei LEDs leuchten wie unten dargestellt auf. Zu diesem Zeitpunkt ist ein Filterwechsel erforderlich.



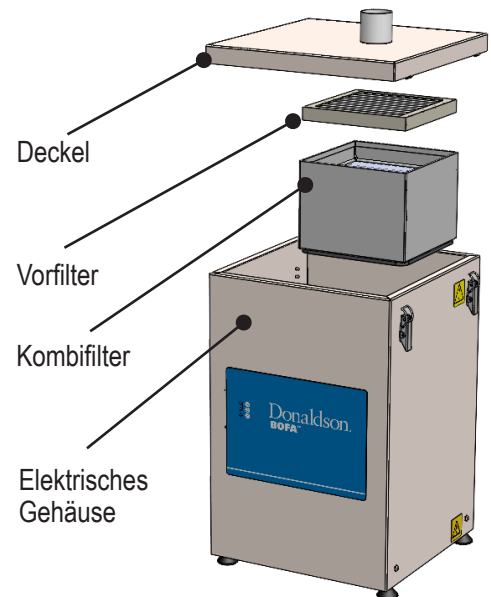
Informationen zu den PSA-Anforderungen finden Sie in Abschnitt 2.2.

Hinweis: Das Absaugsystem darf nicht betrieben werden, wenn ein Filter fehlt.

6.2.1. Vorfilter ersetzen

Befolgen Sie zum Entfernen und Ersetzen des Vorfilters das unten beschriebene Verfahren.

1. Trennen Sie die Stromversorgung zum Absaugsystem.
2. Lösen Sie die beiden Klammern an den Seiten des Systems und entfernen Sie den Deckel.
3. Heben Sie den Vorfilter aus dem System. Nach dem Entfernen wird empfohlen, die gebrauchten Filter einzutüten und zu versiegeln.
4. Senken Sie den neuen Vorfilter in seine Position ab.
5. Bringen Sie den Deckel wieder an und befestigen Sie die beiden Klammern.



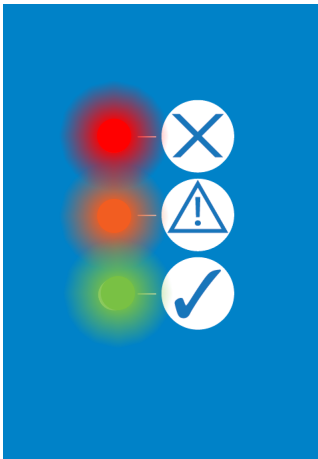
6.2.2. Kombifilter ersetzen

Befolgen Sie zum Entfernen und Ersetzen des Kombifilters das unten beschriebene Verfahren.

1. Trennen Sie die Stromversorgung zum Absaugsystem.
2. Lösen Sie die beiden Klammern an den Seiten des Systems und entfernen Sie den Deckel.
3. Heben Sie den Vorfilter und dann den Kombifilter aus dem System. Nach dem Entfernen wird empfohlen, die gebrauchten Filter einzutüten und zu versiegeln.
4. Senken Sie den neuen Kombifilter in seine Position ab, gefolgt vom Vorfilter.
5. Bringen Sie den Deckel wieder an und befestigen Sie die beiden Klammern.

7**Fehlerbehebung****7.1. Blinkende LEDs**

Blinkende LEDs zeigen einen Unterdruckverlust im Absaugsystem an. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Vertreter oder an Donaldson BOFA. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Handbuchs. Dies kann auch beim Starten des Systems auftreten. Wenn das System über Fern-Start-Stopp verfügt, blinken diese LEDs, während das System im Leerlauf auf das Startsignal wartet.

**7.2. Fehleranzeige**

Sollten weitere Probleme mit dem Absaugsystem auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Vertreter.

8

Ersatzteile**8.1. Verbrauchsmaterialien**

Das Absaugsystem enthält einen Vor- und einen Kombifilter. Diese sollten ausgetauscht werden, wenn das System dazu auffordert (siehe Abschnitt „Wartung“ für den Austausch der Filter), wenn das Absaugsystem nicht effizient funktioniert, oder mindestens einmal alle 12 Monate.

Um die Leistung aufrechtzuerhalten, ist es wichtig, dass die Filter durch identische „Donaldson BOFA“-Filter ersetzt werden. Zur Nachbestellung siehe die Filternummer auf dem Filter, der in Ihrem Absauganlage eingebaut ist. Siehe Teilenummern unten:

1. 1UA1030095 ((Packung mit 5 Vorfiltern)
2. 1UA1030094 (Kombifilter)

8.2. Wartungsprotokoll

Die Datenprotokollierungsfunktion ermöglicht das Abrufen von Filterwechselintervallen. Benutzer können auch Änderungen in der Tabelle unten aufzeichnen.

| Seriennummer des Absaugsystems: | | | |
|---------------------------------|-----------|--------------------------|-----------|
| Vorfilter (1UA1030095) | | Kombifilter (1UA1030094) | |
| Datum | Techniker | Datum | Techniker |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

8.3. Filterentsorgung

Die Vor- und Kombifilter werden aus ungiftigen Materialien hergestellt. Filter sind nicht wiederverwendbar. Die Reinigung gebrauchter Filter wird nicht empfohlen. Die Art der Entsorgung der gebrauchten Filter hängt vom darauf abgelagerten Material ab.

Zu Ihrer Orientierung:

| Ablagerung | EAK*-Liste | Kommentar |
|--------------|------------|---|
| Ungefährlich | 15 02 03 | Kann als ungefährlicher Abfall entsorgt werden. |
| Gefährlich | 15 02 02M | Der Gefahrentyp muss ermittelt und die damit verbundenen Risiken definiert werden. Die Schwellenwerte für diese Risiken können dann mit der Materialmenge in den Filtern verglichen werden, um festzustellen, ob sie in die Gefahrenkategorie fallen. In diesem Fall müssen die Filter gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften entsorgt werden. |

*Europäischer Abfallkatalog

9 Systemspezifikationen

Absaugsystem: T 15

Luftstrom: 22 l/min pro Spitze

Gewicht: 29,3 kg (64,6 lbs)

Ausgabe: 0,4 kW

Gebläse: Zentrifugalgebläse

Geräuschpegel: unter 65 dB(A) (bei typischer Betriebsgeschwindigkeit)

Maximale Höhenlage: 2000 m

Stromversorgung: 230 V

Hertz: 50/60 Hz

Volllaststrom: 2,7 A

Anzahl der Phasen: 1

Stromversorgung: 115 V

Hertz: 50/60 Hz

Volllaststrom: 6,0 A

Anzahl der Phasen: 1

Nur zur Verwendung in Innenräumen

Überspannungskategorie II

Verschmutzungsgrad 2

Nicht für Nassanwendungen geeignet

Umgebungsbetriebsbereich:

Temperatur: 5 °C (41 °F) bis 40 °C (104 °F)

Luftfeuchtigkeit: Max. 80 % RF bis zu 31 °C (87,8 °F)

Max 50 % RF bei 40 °C (104 °F)

Prozessdämpfe/-gase, die in dieses System gelangen, sollten innerhalb des oben genannten Temperaturbereichs liegen.

Schaltplan und Ersatzteilliste auf Anfrage erhältlich.

Größe:

| | Britisch (Zoll) | Metrisch (mm) |
|--------|-----------------|---------------|
| Höhe | 22,6 | 575 |
| Breite | 14,5 | 370 |
| Tiefe | 13,3 | 340 |

Filter:

| Filtertyp | Oberflächenbereich | Effizienz |
|-------------|------------------------------------|---------------------|
| Vorfilter | 0,7 sq ft (0,1 m ²) | F7 85 % bei 0,8 µm |
| Kombifilter | 21,5 sq ft (2 m ²) | 99,995 % bei 0,3 µm |

Kombifilter (Gasabschnitt):

| Filtertyp | Kohlenstofftyp | Volumen |
|-------------------|----------------|---------|
| Kombifilter (Gas) | Aktivkohle | 1,8 l |

10 Kontaktdaten

Donaldson-BOFA-Hauptsitz – GB und Rest der Welt:

19-20 Balena Close

Tel. +44 (0) 1202 699 444

Creekmoor Industrial Estate

E-Mail: bofasales@donaldson.com

Poole

Dorset

BH17 7DU

Vereinigtes Königreich

Donaldson BOFA Niederlassung Deutschland:

E-Mail: bofavertrieb@donaldson.com

Donaldson BOFA Niederlassung USA:

303 S Madison Street

Tel. +1 (618) 205 5007

Staunton, Illinois

E-Mail: bofasalesus@donaldson.com

62088 USA

11 Prüfprotokoll



Donaldson
BOFA™

Prüfprotokoll

Lokale Abluftanlage

Gesetz über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz von 1974 –
Vorschriften für die Kontrolle von gesundheitsgefährdenden Stoffen
(COSHH) – Vorschrift 9 (2002) Gründliche Untersuchung und Prüfung
lokaler Abluftsysteme

| Unternehmen: | Systembezeichnung: | Installationsdatum des Systems: |
|------------------|--------------------|---------------------------------|
| | | |
| Benannte Person: | | |

Inspektions- und Wartungspläne

1. Tägliche Kontrollen.
2. Wöchentliche Inspektion von Prozessgehäuse, Absaugrohr, Schläuchen/Kanälen und Absaugsystem.
3. Monatliche Inspektion von Prozessgehäuse, Absaugrohr, Schläuchen/Kanälen und Absaugsystem.
4. Jährliche Inspektion/Prüfung.

Prozessgehäuse, Absaugrohre, Schläuche/Kanäle und Absaugungssystem.

Inspektions- und Wartungspläne

1. Tägliche Inspektion

Inspektion des Prozesses, um sicherzustellen, dass die Absaugvorrichtungen/Düsen/Gehäuse/Schläuche vorhanden und korrekt positioniert sind. Untersuchung des Absaugsystems, um sicherzustellen, dass es läuft. Dies muss von der Bedienperson durchgeführt werden. Tägliche Inspektionen werden nicht protokolliert.

2. Wöchentliche Inspektion

Wöchentliche Überprüfung des physischen Zustands der Absaugvorrichtungen/Düsen/Gehäuse/Schläuche und des Absaugsystems durch den Vorgesetzten auf Beschädigungen, Änderungen (Hinzufügen oder Entfernen von Teilen) und korrekten Betrieb etc. Auch überprüfen, ob die täglichen Inspektionen durchgeführt wurden. Kreuzen Sie die Kästchen an, um zu bestätigen, dass das System in Ordnung ist/geändert wurde. Geben Sie Einzelheiten zu den Änderungen an.

Melden Sie Änderungen dem technischen Direktor. Notieren Sie alle ergriffenen Abhilfemaßnahmen.

| Wochennummer | Datum | System ok | System Wechsel | Einzelheiten zu Änderungen/Reparaturen usw. | Namenskürzel |
|--------------|-------|-----------|----------------|---|--------------|
| 1 | | | | | |
| 2 | | | | | |
| 3 | | | | | |
| 4 | | | | | |
| 5 | | | | | |
| 6 | | | | | |
| 7 | | | | | |
| 8 | | | | | |
| 9 | | | | | |
| 10 | | | | | |
| 11 | | | | | |
| 12 | | | | | |
| 13 | | | | | |
| 14 | | | | | |
| 15 | | | | | |
| 16 | | | | | |
| 17 | | | | | |
| 18 | | | | | |
| 19 | | | | | |
| 20 | | | | | |
| 21 | | | | | |
| 22 | | | | | |
| 23 | | | | | |
| 24 | | | | | |
| 25 | | | | | |

Wöchentliche Überprüfung des physischen Zustands der Absaugvorrichtungen/Düsen/Gehäuse/Schläuche und des Absaugsystems durch den Vorgesetzten auf Beschädigungen, Änderungen (Hinzufügen oder Entfernen von Teilen) und korrekten Betrieb etc. Auch überprüfen, ob die täglichen Inspektionen durchgeführt wurden. Kreuzen Sie die Kästchen an, um zu bestätigen, dass das System in Ordnung ist/geändert wurde. Geben Sie Einzelheiten zu den Änderungen an.

Melden Sie Änderungen dem technischen Direktor. Notieren Sie alle ergriffenen Abhilfemaßnahmen.

| Wochennummer | Datum | System ok | System Wechsel | Einzelheiten zu Änderungen/Reparaturen usw. | Namenskürzel |
|--------------|-------|-----------|----------------|---|--------------|
| 26 | | | | | |
| 27 | | | | | |
| 28 | | | | | |
| 29 | | | | | |
| 30 | | | | | |
| 31 | | | | | |
| 32 | | | | | |
| 33 | | | | | |
| 34 | | | | | |
| 35 | | | | | |
| 36 | | | | | |
| 37 | | | | | |
| 38 | | | | | |
| 39 | | | | | |
| 40 | | | | | |
| 41 | | | | | |
| 42 | | | | | |
| 43 | | | | | |
| 44 | | | | | |
| 45 | | | | | |
| 46 | | | | | |
| 47 | | | | | |
| 48 | | | | | |
| 49 | | | | | |
| 50 | | | | | |
| 51 | | | | | |
| 52 | | | | | |

Prozessgehäuse, Absaugrohre, Schläuche/Kanäle und Absaugungssystem.

Inspektions- und Wartungspläne

3. Monatliche Inspektion

Zusätzlich zu den wöchentlichen Überprüfungen, trennen Sie die Schläuche und prüfen Sie, ob der Lüfter verstopft ist bzw. reibungslos funktioniert sowie auf Anzeichen einer Übertragung von Staub oder Dampf/Gas/Geruch. Kreuzen Sie die Kästchen an, um zu bestätigen, dass das System in Ordnung ist/geändert wurde. Geben Sie Einzelheiten zu den Änderungen an. Melden Sie Änderungen dem technischen Direktor. Notieren Sie alle ergriffenen Abhilfemaßnahmen.

| Wochennummer | Datum | System ok | System Wechsel | Einzelheiten zu Änderungen/Reparaturen usw. | Namenskürzel |
|--------------|-------|-----------|----------------|---|--------------|
| 1 | | | | | |
| 2 | | | | | |
| 3 | | | | | |
| 4 | | | | | |
| 5 | | | | | |
| 6 | | | | | |
| 7 | | | | | |
| 8 | | | | | |
| 9 | | | | | |
| 10 | | | | | |
| 11 | | | | | |
| 12 | | | | | |

4. Jährliche Prüfungen

| | Anmerkungen | Unterschrift des Vorgesetzten: | Datum: |
|---|-------------|--------------------------------|--------|
| Jährliche Wartung, einschließlich aller regelmäßigen Prüfungen, Überprüfung des Filterzustands, des Gebläses und der elektrischen Anlage sowie eines Filterwechsels (falls nicht innerhalb der letzten 12 Monate gewechselt). | | | |
| Jährliche gründliche Inspektion und Prüfung des LEV-Systems gemäß COSHH-Vorschrift 9 (max. Intervall 14 Monate) einschließlich Berichterstattung. | | | |